

Gesangverein 1862 Hattenheim feiert Sommerfest

Gelungenes Fest mit zahlreichen Gästen und gefeierten Auftritten verschiedener Chöre

Am Samstag, 24. August, feierte der traditionsreiche Gesangverein 1862 Hattenheim bei strahlendem Sonnenschein sein Sommerfest in der Hattenheimer Burg, die mit den Vereinssymbolen festlich dekoriert war.

Hattenheim. (rer) – Bei Wein, Bier, Sekt und alkoholfreien Getränken waren die schattigen Plätze bei den zahlreich erschienenen Gästen sehr begehrt. Im Burgturm gab es Kaffee und eine reichhaltige Auswahl an selbstgebackenen Kuchen. Gegrillte Würste und Spießbraten rundeten das von den Sängern und Helfern selbst vorbereitete Angebot ab.

Zum Programm hat der Verein auch einige musikalische Leckerbissen zusammengestellt. Eingeladen waren verschiedene Rheingauer Chöre. Zugewagt und mit ihrem Auftritt zum gelungenen Nachmittag beigetragen haben der Winkeler Frauenchor 1918 mit den Solisten Andrea Kremer und Jutta Gerhard unter der Chorleitung von Sophia Moew, der Männergesangverein Eintracht 1889 Presberg und der Kirchenchor und Gesangverein Cäcilia Lorchhausen.

Eröffnet wurde der musikalische Reigen von dem gastgebenden Hattenheimer Chor. Alle drei Chöre standen unter der Chorleitung von Isabella Mischock-Schenk, die auch beim Kreis-Chorkonzert am 29. September im Kloster Eberbach dirigieren wird. Neben den drei Chören wird dann auch der Gesangverein Cäcilia 1884 Assmannshausen mit von der Partie sein. Vorstandssprecher Michael Hundertmark wies die Gäste des Sommerfestes nochmals auf dieses besondere Ereignis hin.

Im Rahmen des Festes wurde auch die beim Adventssingen zusammengekommene Spende von 600 Euro überreicht. Dieser von Chor, Musikern, Gästen und Kindergartenkindern erwirtschaftete Betrag kommt traditionell einer karitativen Einrichtung im Rheingau zugute. In diesem Jahr war der Empfänger der Ökumenische Hospiz-Dienst Rheingau e.V. Renata Kiworr-Ruppenthal, die Vorsitzende des Hospiz-Diensts, nahm den Scheck von Vorstandssprecher Michael Hundertmark entgegen und richtete einige Dankes- und Grußworte an die Gäste.

Als besonderes Schmankerl begrüßte die Hattenheimer Weinkönigin Tita I. und wünschte allen Gästen mit ihrem Weinspruch ein schönes Fest. Mit dem am späten Abend einsetzenden Regen klang das gelungene Fest aus. Michael Hundertmark nutzte die Gelegenheit, um neue Mitglieder zu werben. „Jeder ist herzlich zum Singen eingeladen.“

Der Gesangverein probt jeden Donnerstagabend um 20 Uhr im Anbau der Waldschule Hattenheim“, sagte der Vorstandssprecher. Der Gesangverein Hattenheim dankt allen Gästen und Helfern, die trotz der Hitze mit Herz und Hand und großem Engagement zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Der Gesangverein 1862 Hattenheim eröffnet als Gastgeber das Sommerfest. Die Chorleitung hatte Isabella Mischock-Schenk.



Spendenübergabe an Renata Kiworr-Ruppenthal, Vorsitzende des Ökumenischen Hospiz-Dienst Rheingau e.V.



Der Winkeler Frauenchor 1918 mit den Solisten Andrea Kremer und Jutta Gerhard unter der Chorleitung von Sophia Moew.



Der Männergesangverein Eintracht 1889 Presberg unter der Leitung von Isabella Mischock-Schenk.